

Livestream-Gottesdienst – 4. April 2021, 10 Uhr – Nikolaikirche Leipzig  
**TAG DER AUFERSTEHUNG DES HERRN – OSTERSONNTAG**

**Christ ist erstanden – EG 99**

(Text: Bayern/Österreich 12. bis 15. Jh. / Melodie: Salzburg 1160/1433, Tegernsee 15. Jh., Wittenberg 1529)

1. Christ ist erstanden / von der Marter alle; / des solln wir alle froh sein, /  
Christ will unser Trost sein. / Kyrieleis.
2. Wär er nicht erstanden, / so wär die Welt vergangen; / seit, dass er erstanden ist, /  
so lobn wir den Vater Jesu Christ`. / Kyrieleis.
3. Halleluja, / Halleluja, / Halleluja! / Des solln wir alle froh sein, /  
Christ will unser Trost sein. / Kyrieleis.

*Liturg:* Der Herr ist auferstanden!

*Gemeinde:* Er ist wahrhaftig auferstanden, Halleluja!

**Begrüßung**

**Psalm 118 A**

Der HERR ist meine Macht und mein Psalm und ist mein Heil.

Man singt mit Freuden vom Sieg / in den Hütten der Gerechten:

Die Rechte des HERRN behält den Sieg!

Die Rechte des HERRN ist erhöht; die Rechte des HERRN behält den Sieg!

Ich werde nicht sterben, sondern leben und des HERRN Werke  
verkündigen.

Der HERR züchtigt mich schwer; aber er gibt mich dem Tode nicht preis.

Tut mir auf die Tore der Gerechtigkeit, dass ich durch sie  
einziehe und dem HERRN danke.

Das ist das Tor des HERRN; die Gerechten werden dort einziehen.

Ich danke dir, dass du mich erhört hast und hast mir geholfen.

Der Stein, den die Bauleute verworfen haben, ist zum Eckstein geworden.

Das ist vom HERRN geschehen und ist ein Wunder vor unsern Augen.

Dies ist der Tag, den der HERR macht; lasst uns freuen und fröhlich an ihm sein.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geiste,

wie es war im Anfang, jetzt und immer dar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Amen.

## **Oster-Kyrie – EG 178.3**

(Text: Maria Luise Thurmair 1975 / Melodie: Heinrich Rohr 1952)

*Kantor:* Der am Kreuze starb und uns Heil erwarb,

*Gemeinde:* Herr, erbarme dich.

*Kantor:* Sieger im Todesstreit, König der Herrlichkeit,

*Gemeinde:* Christus erbarme dich.

*Kantor:* Der den Tod bezwingt und das Leben bringt,

*Gemeinde:* Herr, erbarme dich.

*Liturg:* Ehre sei Gott in der Höhe.

*Gemeinde:* Allein Gott in der Höh sei Ehr / und Dank für seine Gnade, /  
darum, dass nun und nimmermehr / uns rühren kann kein Schade. / Ein  
Wohlgefalln Gott an uns hat / nun ist groß Fried ohn‘ Unterlass, / all  
Fehd hat nun ein Ende.

## **Tagesgebet**

**Evangelium** – Markus 16, 1-8

## **Halleluja**

### **Glaubensbekenntnis nach Nizäa-Konstantinopel – EG 805**

Wir glauben an den einen Gott, / den Vater, den Allmächtigen, / der alles geschaffen hat, Himmel und Erde, / die sichtbare und die unsichtbare Welt. Und an den einen Herrn Jesus Christus, / Gottes eingeborenen Sohn, / aus dem Vater geboren vor aller Zeit: / Gott von Gott, / Licht vom Licht, / wahrer Gott vom wahren Gott, / gezeugt, nicht geschaffen, / eines Wesens mit dem Vater; / durch ihn ist alles geschaffen. / Für uns Menschen / und zu unserem Heil / ist er vom Himmel gekommen, / hat Fleisch angenommen / durch den Heiligen Geist von der Jungfrau Maria / und ist Mensch geworden. / Er wurde für uns gekreuzigt unter / Pontius Pilatus, / hat gelitten und ist begraben worden, / ist am dritten Tage auferstanden / nach der Schrift / und aufgefahren in den Himmel. / Er sitzt zur Rechten des Vaters / und wird wiederkommen in Herrlichkeit, / zu richten die Lebenden und die Toten; / seiner Herrschaft wird kein Ende sein. / Wir glauben an den Heiligen Geist, / der Herr ist und lebendig macht, / der aus dem Vater und dem Sohn hervorgeht, / der mit dem Vater und dem Sohn angebetet und verherrlicht wird, / der gesprochen hat durch die Propheten, / und die eine, heilige, christliche und apostolische Kirche. / Wir bekennen die eine Taufe zur Vergebung der Sünden. / Wir erwarten die Auferstehung der Toten / und das Leben der kommenden Welt. Amen.

## **Predigt**

Johann Sebastian Bach (1685-1750):  
Cantata **Christ lag in Todesbanden** – BWV 4

*Sinfonia*

*Coro Versus 1*

Christ lag in Todesbanden / für unsre Sünd gegeben, /  
Er ist wieder erstanden / und hat uns bracht das Leben; /  
Des wir sollen fröhlich sein, / Gott loben und ihm dankbar sein /  
Und singen halleluja, / Halleluja!

*Versus 2*

Den Tod niemand zwingen kunnt / bei allen Menschenkindern, /  
Das macht' alles unsre Sünd, / kein Unschuld war zu finden. /  
Davon kam der Tod so bald / und nahm über uns Gewalt, /  
Hielt uns in seinem Reich gefangen. / Halleluja!

*Versus 3*

Jesus Christus, Gottes Sohn, / an unser Statt ist kommen /  
Und hat die Sünde weggetan, / damit dem Tod genommen /  
All sein Recht und sein Gewalt, / da bleibt nichts denn Tods Gestalt, /  
Den Stach'l hat er verloren. / Halleluja!

*Versus 4*

Es war ein wunderlicher Krieg, / da Tod und Leben rungen, /  
Das Leben behielt den Sieg, / es hat den Tod verschlungen. /  
Die Schrift hat verkündigt das, / wie ein Tod den andern fraß, /  
Ein Spott aus dem Tod ist worden. / Halleluja!

*Versus 5*

Hier ist das rechte Osterlamm, / davon Gott hat geboten, /  
Das ist hoch an des Kreuzes Stamm / in heißer Lieb gebraten, /  
Das Blut zeichnet unsre Tür, / das hält der Glaub dem Tode für, /  
Der Würger kann uns nicht mehr schaden. / Halleluja!

*Versus 6*

So feiern wir das hohe Fest / mit Herzensfreud und Wonne, /  
Das uns der Herre scheinen lässt, / Er ist selber die Sonne, /  
Der durch seiner Gnade Glanz / erleuchtet unsre Herzen ganz, /  
Der Sünden Nacht ist verschwunden. / Halleluja!

*Versus 7*

Wir essen und leben wohl / in rechten Osterfladen, /  
Der alte Sauerteig nicht soll / sein bei dem Wort der Gnaden, /  
Christus will die Koste sein / und speisen die Seel allein, /  
Der Glaub will keins andern leben. / Halleluja!

# Verabschiedung von Nikolaikantor Lucas Pohle

## Fürbitten und Vaterunser

### Gelobt sei Gott im höchsten Thron – EG 103, 1.2.6

(Text: Michael Weisse 1531 / Melodie: Melchior Vulpus 1609)

1. Gelobt sei Gott im höchsten Thron samt Seinem eingebornen Sohn,  
der für uns hat genug getan. Halleluja, Halleluja, Halleluja.
2. Des Morgens früh am dritten Tag, da noch der Stein am Grabe lag,  
erstand er frei ohn alle Klag. Halleluja, Halleluja, Halleluja.
6. O mache unser Herz bereit, damit von Sünden wir befreit dir mögen singen  
allezeit: Halleluja, Halleluja, Halleluja.

## Sendung und Segen

## Orgelnachspiel

---

### Mitwirkende:

Predigt & Liturgie: Superintendent Sebastian Feydt

Lektoren: Sabine Kersten, Christoph Schmidt

Musikalische Leitung & Orgel: Nikolaikantor Lucas Pohle

Solisten: Taryn Knerr (Sopran), David Eler (Altus), Tobias Hunger (Tenor),  
Gun Wook Lee (Bass)

Ensemble St. Nikolai auf Barockinstrumenten

Tontechnik: Marko Kronberg

Kamera: Markus Wilmsmann

Bildregie: Lukas Gensel

Technische Realisation: Makroni Veranstaltungstechnik

Im Auftrag der Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Nikolai Leipzig

[www.nikolaikirche.de](http://www.nikolaikirche.de)

